



Sehr geehrte Pilotin, sehr geehrter Pilot,

für die flugmedizinische Untersuchung bitten wir Sie um rechtzeitige Kontaktaufnahme. Die Untersuchung kann ohne Einbuße der neuen Ablaufzeit frühestens 45 Tage vor der aktuellen Gültigkeit durchgeführt werden, ansonsten gilt das aktuelle Untersuchungsdatum als Berechnungsgrundlage für das neue Ablaufdatum.

Bitte beachten Sie, folgende Unterlagen / Dokumente zur Untersuchung mitzubringen:

- ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis / Reisepass)
- das zuletzt ausgestellte Medical sowie Ihre Lizenz(en)
- ggf. Ihren Brillenpass / Brillendaten / Kontaktlinsendaten
- ggf. bei anderen Ärzten angefertigte Untersuchungsbefunde / Laborwerte
- bei erteilter Sondergenehmigung die hierin geforderten Befunde.

Bitte halten Sie Ihre hinzugekommene Flugzeit und Arztbesuche bereit.

Zur Risikobeurteilung für Herz-Kreislaufkrankungen (Herzinfarkt, Schlaganfall...) müssen in regelmäßigen Abständen Blutfettwerte (Gesamt-Cholesterin, HDL-Cholesterin, LDL-Cholesterin, Triglyzeride) bestimmt werden (Werte können mitgebracht werden)

Klasse 1 ab 40 alle 5 Jahre, ab 50 alle 3 und ab 60 alle 2 Jahre

Klasse 1 HEMS (Rettungshubschrauber ohne Copiloten) zusätzlich ab 60 alle 2 Jahre kardiologischer Check mit Ergometrie, Echokardiographie, Karotisduplex und HbA1c Messung.

Klasse 2 ab 40 alle 5 Jahre, ab 60 alle 2 Jahre

Sollte eine Brille neu eingetragen werden müssen oder ändert sich der Brilleneintrag von z.B. Lesebrille VNL auf Gleitsichtbrille VML, ist eine erneute Augenarztuntersuchung gemäß dem Formular des LBA erforderlich. Diesen aktuellen augenärztlichen Untersuchungsbericht (siehe Homepage) übermitteln Sie bitte gerne bereits vorab an uns. Der „alten“ Brilleneintrag muss vom LBA gelöscht werden, was ein paar Tage in Anspruch nehmen kann. Ansonsten bringen Sie den Bogen bitte zur Untersuchung mit bzw. reichen ihn dann nach.

Falls Sie Ihre fliegerischen Aktivitäten beendet haben sollten, würde ich mich über eine kurze Mitteilung freuen, damit ich Ihre bisherigen Unterlagen verlagern kann.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Jürgen Neumaier